

Bericht
des Ausschusses für Finanzen
betreffend die
mittelfristige Finanzvorschau der
Oö. Gesundheits- und Spitals-AG für die Jahre 2007 - 2011

[Landtagsdirektion: L-451/7-XXVI,
miterl. [Beilage 1133/2007](#)]

Auf Grund der vom Oö. Landtag in seiner Sitzung am 8. November 2001 im Zuge der Einbringung der Oö. Landeskrankenanstalten in die Oö. Gesundheits- und Spitals-AG (gespag) genehmigten Finanzierungsvereinbarung zwischen dem Land Oberösterreich und der Oö. Gesundheits- und Spitals-AG ist gemäß Pkt. IV. "Investitions- und Abgangsfinanzierung" die gespag verpflichtet, jährlich bis längstens 15. Oktober eines jeden Jahres, im Rahmen fünfjährig rollierender Vorscheurechnungen den Finanzmittelbedarf für die Investitions- und Abgangsfinanzierung aufzustellen und dem Amt der Oö. Landesregierung - Finanzabteilung und Abteilung Sanitäts- und Veterinärrecht, letzterer zur Wahrnehmung der Wirtschaftsaufsicht gemäß § 30 Oö. KAG - zu übermitteln.

Die Finanzabteilung hat vereinbarungsgemäß zur Wahrung des § 30 Abs. 5 Oö. Krankenanstaltengesetz unter Mitzeichnung der Abteilung Sanitäts- und Veterinärrecht die Vorscheurechnung bis längstens 15.3. des Folgejahres der Oö. Landesregierung als Vorlage an den Oö. Landtag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Vorscheurechnung enthält jedenfalls für die jeweils nächsten 2 Jahre die konkreten Eckwerte, die für eine detaillierte Genehmigung des Unternehmensbudgets durch die Organe der gespag notwendig sind, und für die darauffolgenden weiteren 3 Jahre die Rahmenvorscheurechnung. Weiters sind allfällige Widmungen von benötigten Gesellschafterzuschüssen einschließlich des Planes der zukünftigen Auflösung von freien Kapitalrücklagen anzuführen.

Das Land Oberösterreich wird sich gemäß Finanzierungsvertrag darum bemühen, dass über die Vorscheurechnung in den jeweiligen Organen, insbesondere Oö. Landesregierung und Oö. Landtag Beschluss gefasst wird. Dadurch sollen die Organe der gespag in die Lage versetzt sein, rechtzeitig über das Unternehmensbudget der gespag für das jeweils nächste Geschäftsjahr

Beschluss zu fassen. Sollte in den Organen des Landes Oberösterreich durch besondere Umstände kein Beschluss über die jährlich rollierende vorgelegte Vorscheurechnung erfolgen, so gelten nicht nur die für die ersten 2 Jahre bewilligten Eckwerte der zuletzt von den Organen des Landes Oberösterreich genehmigten Vorscheurechnung, sondern auch die Rahmenvorscheurechnung des jeweils nächstfolgenden Jahres, für welches ein solcher Beschluss zu fassen gewesen wäre, als verbindlich. Dies sollte jedoch nur eine außerordentliche Notlösung darstellen.

Durch die jährlich rollierende Aufstellung von 5-Jahres Vorscheurechnungen und der damit verbundenen Genehmigung der Finanzierungen kann geänderten Rahmenbedingungen Rechnung getragen werden. Bei entsprechender Änderung des angegebenen Mittelbedarfs im Vergleich zu vom Oö. Landtag bereits beschlossenen Ansätzen ist dies in der Vorscheurechnung gesondert anzumerken und in Grundsätzen zu erläutern.

Die mittelfristige Finanzvorschau 2007 bis 2011 der gespag, die für die Jahre 2007 und 2008 die konkreten Eckwerte enthält, ist samt Kommentar der gespag in der Beilage angeschlossen.

Die Gebarung und Finanzierung der gespag zeigen folgende Entwicklung:

1. Mittelfristige Vorschau auf die **handelsrechtliche Gewinn- und Verlustrechnung**, nicht enthalten sind jedoch mögliche Erlöse aus der bereits angekündigten Erhöhung des Krankenversicherungsbeitrages.

| | HoRe 2006 | Plan 2007 | Plan 2008 | Plan 2009 | Plan 2010 | Plan 2011 |
|---------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Erträge | 531.378.554 | 567.161.514 | 616.188.000 | 625.515.000 | 636.215.000 | 654.155.000 |
| +/- Planung 06 - 10 *) | 1.394.373 | -4.824.486 | 13.592.000 | 17.154.000 | 13.497.000 | 0 |
| in % | 0,26% | -0,84% | 2,26% | 2,82% | 2,17% | 0,00% |
| +/- zum Vorjahr | 13.067.709 | 35.782.960 | 49.026.486 | 9.327.000 | 10.700.000 | 17.940.000 |
| in % | 2,52% | 6,73% | 8,64% | 1,51% | 1,71% | 2,82% |
| Aufwände | 628.856.903 | 674.100.893 | 702.270.000 | 717.010.000 | 733.441.000 | 753.396.000 |
| +/- Planung 06 - 10 *) | -1.148.329 | 4.714.893 | 13.939.000 | 11.976.000 | 12.018.000 | 0 |
| in % | -0,18% | 0,70% | 2,03% | 1,70% | 1,67% | 0,00% |
| +/- zum Vorjahr | 34.347.577 | 45.243.990 | 28.169.107 | 14.740.000 | 16.431.000 | 19.955.000 |
| in % | 5,78% | 7,19% | 4,18% | 2,10% | 2,29% | 2,72% |
| Auflös. Kap.Rückl. | 14.582.451 | 14.803.944 | 34.755.000 | 34.034.000 | 33.356.000 | 33.723.000 |
| Verlust **) | 82.895.898 | 92.135.435 | 51.327.000 | 57.461.000 | 63.870.000 | 65.518.000 |
| +/- Planung 06 - 10 *) | -1.619.698 | 11.452.435 | 1.728.000 | -3.409.000 | 407.000 | 0 |
| in % | -1,92% | 14,19% | 3,48% | -5,60% | 0,64% | 0,00% |
| +/- zum Vorjahr | 22.472.517 | 9.239.537 | -40.808.435 | 6.134.000 | 6.409.000 | 1.648.000 |
| in % | 37,19% | 11,15% | -44,29% | 11,95% | 11,15% | 2,58% |

*) am 11. Mai 2006 vom Oö. Landtag beschlossene mittelfristige Planung für die Jahre 2006 bis 2010

**) Dieser Verlust wird gem. den Bestimmungen des Oö.KAG im Ausmaß der cash- mäßigen Ausgaben durch den Trägerselbstbehalt des Landes teilweise wie folgt abgegolten:

| | | | | | | |
|----------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| | 36.705.500 | 38.972.560 | 45.786.000 | 47.053.000 | 48.360.000 | 51.129.000 |
| Verlustvortrag | 46.190.398 | 53.162.875 | 5.541.000 | 10.408.000 | 15.510.000 | 14.389.000 |

In den Aufwänden sind auch die gem. dem Handelsrecht anzusetzenden Abschreibungen für Anlagegüter sowie die Bildung von Rückstellungen für Personal enthalten.

2. **Entwicklung der mittelfristigen Finanzierung der gespag - Landesbeitrag (sh. Pkt. 5. "Entwicklung des Landesbeitrages für die gespag" der mittelfristigen Finanzvorschau 2007 - 2011):**

| | Plan 2006 | Plan 2007 | Plan 2008 | Plan 2009 | Plan 2010 | Plan 2011 |
|---------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Abgang, Oö.KAG | 232.700.900 | 248.030.100 | 305.237.000 | 313.690.000 | 322.398.000 | 340.857.000 |
| +/- Planung 06 - 10 *) | | -17.002.900 | 3.974.000 | 6.100.000 | 179.000 | |
| in % | | -6,42% | 1,32% | 1,98% | 0,06% | |
| +/- zum Vorjahr | 7.638.700 | 15.329.200 | 57.206.900 | 8.453.000 | 8.708.000 | 18.459.000 |
| in % | 3,39% | 6,59% | 23,06% | 2,77% | 2,78% | 5,73% |
| Gemeindenbeiträge | 93.032.700 | 98.599.900 | 122.095.000 | 125.476.000 | 128.959.000 | 136.343.000 |
| Landesleistung | | | | | | |
| Landesbeitrag, Oö.KAG | 104.661.700 | 110.924.900 | 137.356.000 | 141.161.000 | 145.079.000 | 153.385.000 |
| Trägerselbstbehalt | 35.006.500 | 38.505.300 | 45.786.000 | 47.053.000 | 48.360.000 | 51.129.000 |
| Invest.- Zuschüsse | 0 | 0 | 54.531.538 | 43.439.584 | 43.143.777 | 47.231.826 |
| Summe Landesmittel | 139.668.200 | 149.430.200 | 237.673.538 | 231.653.584 | 236.582.777 | 251.745.826 |
| +/- Planung 06 - 10 *) | | -9.589.800 | 5.009.753 | -2.958.323 | 2.672.133 | |
| in % | | -6,03% | 2,15% | -1,26% | 1,14% | |
| +/- zum Vorjahr | 3.234.600 | 9.762.000 | 88.243.338 | -6.019.954 | 4.929.193 | 15.163.049 |
| in % | 2,37% | 6,99% | 59,05% | -2,53% | 2,13% | 6,41% |

*) am 11. Mai 2006 vom Oö. Landtag beschlossene mittelfristige Planung für die Jahre 2006 bis 2010

Die Finanzierung des Abganges gem. Oö. KAG erfolgt durch das Land und die Gemeinden ohne Berücksichtigung der AfA-Beträge und der Bildung von Rückstellungen, da gem. dem Oö. KAG der Abgang auf Grund der tatsächlich anfallenden Ausgaben und Einnahmen übernommen wird, so dass die gespag ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

Investitionen - alternative Finanzierung

(siehe auch Pkt. 5. der mittelfristigen Finanzvorschau der gespag)

a) **Ersatzinvestitionen**

Ersatzinvestitionen sind laufende Investitionen, die gemäß den Bestimmungen des Oö. KAG im Wege der Betriebsabgangsdeckung zu finanzieren sind. Derzeit ist für den Zeitraum 2005 bis 2007 eine teilweise alternative Finanzierung der Ersatzinvestitionen geplant. Die endgültige Fixierung über alternative Finanzierungen kann erst zu einem späteren Zeitraum erfolgen. Ab 2008 sollen laut mittelfristiger Finanzvorschau der gespag Ersatzinvestitionen im Wege der Betriebsabgänge finanziert werden. Über das endgültige Ausmaß dieser Finanzierung wird im Rahmen der Budgetgespräche

entschieden. Die Entwicklung der Betriebsabgänge der gespag aus dem laufenden Betrieb, bereinigt um die Ersatzinvestitionen, stellt sich wie folgt dar:

| | Plan 2006 | Plan 2007 | Plan 2008 | Plan 2009 | Plan 2010 | Plan 2011 |
|---------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Abgang, Oö.KAG | 232.700.900 | 248.030.100 | 305.237.000 | 313.690.000 | 322.398.000 | 340.857.000 |
| Ersatzanschaffungen | -403.099 | -2.000.000 | -33.681.462 | -30.160.416 | -25.707.223 | -28.162.173 |
| Bereinigter Abgang | 232.297.801 | 246.030.100 | 271.555.538 | 283.529.584 | 296.690.777 | 312.694.827 |
| bereinigte Steigerung | 17,46% | 5,91% | 10,37% | 4,41% | 4,64% | 5,39% |

b) Investitionen für Neu-, Zu- und Umbauten

Für den vom Land als Eigentümer zu finanzierenden Anteil an Investitionen in den Jahren 2005 bis 2007 sind ebenfalls alternative Finanzierungen geplant. Das Ausmaß der Landeszuschüsse für die in der mittelfristigen Finanzvorschau der gespag vorgesehenen Investitionen für Neu-, Zu- und Umbau ist abhängig von der Finanzsituation des Landes und daher noch festzulegen.

Auf Grund der Bestimmungen des Oö. KAG sind, wie die Abteilung Sanitäts- und Veterinärrecht in ihrem Schreiben vom 13.2.2006, SanRW-710010/20-2006, feststellte, Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken (im Planungszeitraum: Gmundnerberg und Buchberg) zur Finanzierung von Neu-, Zu- und Umbauten zu verwenden und vermindern in diesem Ausmaß den vom Land zu finanzierenden Anteil an den Investitionen.

In der aktuell vorliegenden mittelfristigen Finanzvorschau erfolgte noch keine Darstellung von Einnahmen aus der Veräußerung, da hinsichtlich der dafür in Frage kommenden Projekte zum Zeitpunkt der Abgabe der Planung noch keine seriöse Beurteilung möglich war.

c) Ausmaß der geplanten alternativen Finanzierung (lit. a und b) aus derzeitiger Sicht

| | 2005 | HoRe 2006 | VA 2007 | Summe |
|---------------------|------------|------------|------------|--------------------|
| Ersatzanschaffungen | 0 | 25.076.467 | 25.534.542 | 50.611.009 |
| Eigentümeranteil | 21.299.594 | 23.121.483 | 45.208.458 | 89.629.535 |
| Summe | 21.299.594 | 48.197.950 | 70.743.000 | 140.240.544 |

Die von der gespag im Rahmen einer alternativen Finanzierung tatsächlich eingegangenen langfristigen Verbindlichkeiten werden im Rechnungsabschluss des Landes als noch nicht fällige Verwaltungsschulden dargestellt. Diese betragen per 31.12.2006 60 Mio. Euro.

Der Ausschuss für Finanzen beantragt, der Oö. Landtag möge beschließen:

Die beiliegende mittelfristige Finanzvorschau der Oö. Gesundheits- und Spitals-AG für die Jahre 2007 bis 2011, deren Rahmendaten für die Jahre 2007 und 2008 als verbindlich anerkannt werden, wird unter Berücksichtigung und nach Maßgabe der in der Vorlage der Oö. Landesregierung angeführten Erläuterungen bzw. näheren Regelungen genehmigt.

Subbeilage

Linz, am 26. April 2007

Dr. Frais

Obmann-Stellvertreter

Dr. Aichinger

Berichterstatter